



An einen Haushalt – P. b. b.

Maria Anzbach

Informationsblatt

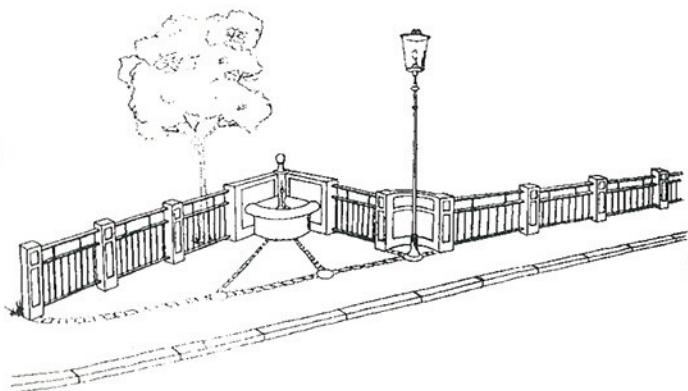
Amtliche Mitteilungen

Nr. 80

Verlagspostamt 3034

Oktober 1991

Erscheinungsort Maria Anzbach



Ein Gestaltungsentwurf für die neue Schmiedgassenbrücke

NEUBAU DER SCHMIEDGASSENBRÜCKE

Die Neugestaltung der Schmiedgassenbrücke ist aus verkehrstechnischen Überlegungen notwendig geworden. Mit der Fertigstellung ist etwa zum Jahresende 1992 zu rechnen, bis dahin stellt das nun errichtete Brückenprovisorium einen Ersatz dar. In diesem Zusammenhang wollen wir darauf hinweisen, daß die Baumschlägerungen, die in unmittelbarer Nähe der Schmiedgassenbrücke vorgenommen worden sind, nicht von der Gemeinde, sondern durch den Grundeigentümer veranlaßt wurden.

MÜHLENKIRTAG 1991

Am 1. September fand wiederum der Mühlenkirtag statt, dessen Reinertrag der weiteren Sanierung der Schönbeckmühle zugute kommt. Diese Sanierung wird bekanntlich seit Jahren hauptsächlich durch die freiwillige Arbeitsgemeinschaft in hervorragender Art und Weise durchgeführt. Der heurige Mühlenkirtag erbrachte einen stattlichen Betrag, den das „Mühlenteam“ sicher gut investieren wird.

Im Sommer wurde nach altem Vorbild das Mühlrad neu hergestellt und bereits in der Radstube untergebracht. Auch die zuständigen Beamten der Kulturabteilung der N.Ö. Landesregierung, die von der Gemeinde kontaktiert wurden, zeigen reges Interesse an dem in unserer Gegend wohl einzigartigen Objekt. Sicher wird auch das Land der Gemeinde bei der Wiederherstellung finanziell unter die Arme greifen.

Schlußendlich sei all jenen gedankt, die sowohl als Veranstalter als auch Gäste des Mühlenkirtags ihre Verbundenheit mit diesem historischen Objekt unter Beweis gestellt haben und damit einen weiteren Schritt zu dessen endgültiger Wiederherstellung gesetzt haben.

In diesem Zusammenhang noch eine Bitte der Mühlenarbeitsgemeinschaft: Für die Einrichtung einer Werkstätte wird diverses Werkzeug benötigt (alle Arten von Hobeln, Stemmeisen, Lochbeutel, Reifmesser, Sägen, Zwingen, Schnitzmesser u.a., weiters diverses Schlosserwerkzeug). Sollten Sie Derartiges entbehren können, bitten wir, es entweder auf der Gemeinde oder jeden Samstag vormittag in der Mühle abzugeben.

EIN NACHRUF

Der Gendarmerieposten Maria Anzbach gehört nun endgültig der Vergangenheit an. Sowohl Unterschriftenaktionen, an denen sich ein Großteil der Bevölkerung beteiligte als auch zahlreiche Rettungsversuche durch die Gemeindevertretung blieben schlußendlich ergebnislos. Wir alle wurden vor vollendete Tatsachen gestellt, die wohl außerhalb unseres Einflußbereiches stehen. Über die Entscheidungsfindung der Verantwortlichen kann und soll hier nicht geurteilt werden, jeder möge sich selbst ein Bild machen. Wir Gemeindeglieder müssen jedenfalls mit der neuen Realität leben, daß unserem Ort eine doch wesentliche Institution entzogen wurde.

Anbei noch eine historische Parallele:

1555 mußten die Marktprivilegien von Anzbach an Neulengbach abgetreten werden. Die Beschwerde der Gemeinde bei Kaiser Ferdinand blieb ohne Erfolg. 1933 erhielt unser Ort das Marktrecht wieder, nach 378 Jahren ging ein verlorenes Recht an Maria Anzbach zurück. Dieser kurze Ausflug in die Vergangenheit schildert sicher nur ein kleines Kuriosum aus der Anzbacher Historie, er zeigt aber dennoch auch die Umkehrbarkeit von gefälltten Entscheidungen auf. Eventuell bringen es künftige geänderte Erfordernisse mit sich, daß wiederum eine nun getroffene Entscheidung umgekehrt wird. Nur, 378 Jahre sollte es nicht unbedingt wieder dauern.

H.P.

MITTEILUNGEN

POLIOIMPFUNG

Teilimpfung I Mittwoch, den 27. November 1991

Teilimpfung II Mittwoch, den 15. Jänner 1992

Die „Impfungen“ finden jeweils am Gemeindeamt – Großer Sitzungssaal (Parterre) 16 bis 17 Uhr statt. Voranmeldung ist nicht notwendig.

SCHUTZRAUMBERATUNG

Der NÖ. Zivilschutzverband führt ab 2. April 1991 jeden 1. Dienstag im Monat von 17 bis 19 Uhr im Amtsgebäude der Bezirkshauptmannschaft St. Pölten im 1. Stock, Zimmer 44 eine Schutzraumberatung durch. Bauwerber und Interessierte erhalten hier eine kostenlose Beratung und wird die (kosten-) günstigste Situierung eines Schutzraumes ermittelt. Bereits vorhandene Pläne sollten daher mitgebracht werden. Telefon: 02742/52 5 51-250.

WASSERABDREHEN GENÜGT NICHT!

Im Vorjahr froren in unserer Gemeinde bei 25 Liegenschaften die Wasserzähler auf, dabei entstanden zum Teil erhebliche Wasserschäden. Halten Sie daher in der kalten Jahreszeit bitte unbedingt Ihren Zählerschacht geschlossen und informieren Sie sich gegebenenfalls bei einem Installateurbetrieb über weitere Vorsichtsmaßnahmen.

Eine interessante 24seitige Broschüre „Betrifft OZON“ liegt am Gemeindeamt kostenlos auf. Herausgeber: Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie. 1991

KURSE für BERUF & FREIZEIT in Neulengbach (2. Halbjahr 1991) bieten wieder berufsbezogene Fortbildung, Sprachkurse, Freizeitkurse u.a. an. Kursort: Hauptschule Neulengbach, Marktfeldstraße 310, Telefon: 02772/37 9 82.

Durch die **Schließung des Gendarmeriepostens** mit Wirkung vom 1. September übernimmt die Sicherheitsagenten der Marktgemeinde Maria Anzbach mit sofortiger Wirkung der Gendarmerieposten Neulengbach, Hainfelder Straße 127., Tel.: 02772/22 30 und 22 33. (Sollten Sie in dringenden Fällen nicht sofort Verbindung bekommen – bitte den Notruf 133 wählen!)

Redaktionsschluß für das IFB 4/1991 ist der 15. November 1991. In diesem Zusammenhang ersuchen wir Sie, Mitteilungen von allgemein informierendem Charakter, die zum Abdruck im IFB geeignet erscheinen, an die Gemeinde zu übermitteln.

Ein sogenanntes **Häuser- und Hausbesitzerverzeichnis** nach Katastralen und den Besitzern alphabetisch geordnet, wird derzeit ausgearbeitet (Stand Oktober 1991). Abweichungen vom letzten Verzeichnis (1980) mögen bitte dem Gemeindeamt gemeldet werden.

Das **Arbeitsamt St. Pölten** ist übersiedelt.

Neue Adresse:

3101 St. Pölten, Daniel Gran Straße 10, Telefon: 02742/69 6 30-0.

ERLÄUTERUNGEN ÜBER DIE HANDHABUNG DER EINRICHTUNGEN FÜR DIE ALTSTOFFSAMMLUNG IN MARIA ANZBACH

Papier:

Kartons jeder Größe sollen zerlegt und gebündelt werden, am besten Karton zu Hause lagern und bei den jeweiligen Abfuhrterminen zum Papierkontainer legen.

Glas:

Besonders wichtig ist eine genaue Trennung von Bunt- und Weißglas, Scheibenglas ist bitte nicht im Glaskontainer zu deponieren, hierfür verweisen wir auf die Sperrmülltermine. Unbedingt sind auch die Verschlüsse von Flaschen und Gläsern zu entfernen.

Metall:

In den Altstoffsammelstellen sind nur kleine Blechdosen zu entsorgen. Größere Dosen (Gebinde) werden mit dem Sperrmüll entsorgt. Der sogenannte „Dosensack“, von dem jeder Haushalt zwei Stück erhält, wird beim Sperrmüll vom Haus entsorgt.

Rasenschnitt:

Reiner und trockener Rasenschnitt kann Freitag und Samstag in der Zeit von 9 bis 16 Uhr an den Kompostierstellen Franzosenweg und Wasenburggasse kostenlos abgegeben werden.

Strauchschnitt:

Dieser ist in dürrerem Zustand und frei von Rasenschnitt zu deponieren, wobei die Äste geordnet in eine Richtung zu legen sind. Deponieplätze ebenfalls Franzosenweg und Wasenburggasse.

Aus gegebenem Anlaß noch einige allgemeine Worte zur Möglichkeit der Altstoffentsorgung: Leider kommt es immer noch viel zu oft vor, daß auf der Sammelstelle trotz Verbotes Hausmüll, Sperrmüll u.ä. abgelagert wird. Die Gemeinde, der daraus hohe unnötige Kosten erwachsen, sieht sich somit gezwungen, die Kontrollen zu verstärken und eine mißbräuchliche Verwendung der Sammelstellen zur Anzeige zu bringen. Wir bitten Sie, die Einrichtungen ausgiebig in Anspruch zu nehmen, sie aber zugleich in Ordnung zu halten. Durch die Vielzahl der aufgestellten Container, welche entsprechend beschriftet sind, steht es jedem frei, kostenlos sein Restmüllvolumen zu reduzieren. Unsere Marktgemeinde favorisiert seit zehn Jahren die Mülltrennung und hofft auf die weitere Mitarbeit der Gemeindebürger, die in deren unreigenstem Interesse liegt. Allen, die schon bisher die entsprechenden Einrichtungen verantwortungsbewußt genutzt haben, danke ich für das gezeigte Umweltbewußtsein mit dem Wunsch, daß es uns gelingen möge, intakte Natur und Lebensqualität in unserer Gemeinde zu erhalten.

*Der Umweltgemeinderat
GGR Allmayer Franz*

... AUS DER SCHULE GEPLAUDERT ...

Der 2. September war nicht nur für die Schulanfänger ein großer und bedeutender Tag, denn die Volksschule, an der nun etwa ein Jahr gearbeitet wurde, ist fast fertiggestellt und beziehbar. An der Fertigstellung des Gymnastikraumes wird derzeit noch gearbeitet. Mit einem Schulgottesdienst begann dieses Schuljahr. In die erste Klasse gehen heuer 24 Kinder: Biergl Bernhard, Eichinger Günther, Fellner Werner, Hochreiter Thomas, Prunaru Remus, Raberger Stefan, Simandl Bernhard, Weixelbraun Christopher, Wessely Peter, Allmayer Marlies, Binder Birgit, Engelman Karin, Fischer Bettina, Gradinger Elisabeth, Kandioler Scarlett, Koch Karin, Komar Michaela, Krämer Sandra, Pouliczek Andrea, Ratteneder Elisabeth, Stelzer Susanne, Viegerl Daniela, Weber Anita, Zankl Stefanie. Sie werden vom Schulleiter unterrichtet. 2. Klasse: 20 Kinder, VOL Helga Buttinger; 3. Klasse, 20 Kinder, VOL Hedwig Allmayer; 4. Klasse 23 Kinder, VOL Elisabeth Weißmann. Es besuchen also heuer 87 Kinder unsere Schule. Alle freuen sich über die hellen, freundlichen Klassenzimmer und die Funktionsräume. Viel Arbeit macht derzeit das Einordnen der Lehrmittel und Bücher. Sobald alle Räume im Schulhaus eingerichtet sind, ist ein „Tag der offenen Tür“ geplant, an dem alle Interessierten sich von der Schönheit und Zweckmäßigkeit des Gebäudes überzeugen können. e.k.

Es besteht die Möglichkeit, unadressierte Massensendungen, unter die auch die IFB fällt, nicht mehr zugesendet zu bekommen. Die Gemeinde bietet daher, für das kommende Kalenderjahr die adressierte Zustellung des Maria Anzbacher Informationsblattes an, sollten Sie den Erhalt unadressierter Massensendungen bei der Post abgemeldet haben. Der Jahrespreis für die adressierte Zustellung des IFB beträgt öS 25,-. Wir bitten Sie, den umseitigen Kupon in diesem Fall an die Gemeinde zu senden.

Ich ersuche um adressierte Zustellung des Maria Anzbacher Informationsblattes für das Kalenderjahr 1992.

Name:

Zustelladresse:



RAIFFEISENKASSE MARIA-ANZBACH

Kassastunden:

Montag-Freitag 8 - 12 und 14 - 16 Uhr

Samstag 8 - 10 Uhr



Raiffeisen. Die Bank 
mit dem persönlichen Service.

Meine Gemeinde. *Meine Bank.*

Vermittlung von Kauf und Verkauf
von Grundstücken, Wohnhäusern,
Wohnungen, Geschäftsräumen
und Unternehmen.
Vermietungen und Verpachtungen.

IMMOBILIEN AUS GUTER HAND



BEHÖRDLICH KONZESSIONIERTES
IMMOBILIENTREUHANDBÜRO

ROBERT BRAUNER

Wir suchen Grundstücke und Wohnhäuser für vorgemerkte Kunden!

3032 Eichgraben, Hutten - Fichtenstraße 14, — Telefon 0 27 73 / 24 39

STUAG

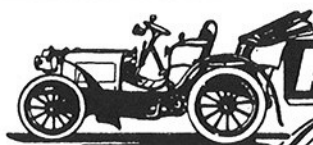
Bau-Aktiengesellschaft
Zweigniederlassung St. Pölten
3106 St. Pölten-Spratzern
Ernst-Maerker-Straße
Telefon 027 42/81722

Ausführung sämtlicher
Straßenbauarbeiten
Gußasphalt für Außen- und
Innenanlagen
Industriebauten

Asphaltnischenanlage
St. Georgen/Stf.
Telefon 02746/8250

Betonmischenanlage St. Georgen/Stf.
Telefon 02746/3980

Bauschuttdeponie St. Georgen/Stf.
Telefon 02746/8250



AUTOHANDEL

Manfred Winter

*Auto Einkauf • Verkauf • Havarieankauf •
Vermittlungen • Gebrauchteile aller Art •*

3034 UNTER-OBERNDORF 2C  02773 27 88



franz kraic
installationen

3032 eichgraben, hauptstraße 100
tel. 0 27 73/62 65

gas

wasser

heizung

sauna- u. schwimmbadbau

beratung

planung

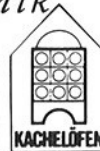
ausführung

auslandsmontagen

Erleben Sie
Harmonie in Keramik



fliesen hallach



Neulengbach

3040 Neulengbach, St. Pöltner Str. 189, Tel.: 02772/25 17

Filiale Hainfeld

3170 Hainfeld, Wiener Straße 12, Tel.: 02764/74 46

SPORTVEREIN MARIA ANZBACH

Der Asphalt- und Eisstockschießenverein Maria Anzbach lädt Jung und Alt zum Publikumsschießen am 26. und 27. Oktober herzlichst ein.

Schießzeiten jeweils von 13 bis 17 Uhr, bei Regenwetter findet die Veranstaltung eine Woche später zu den selben Zeiten statt.

UNSERE MITBÜRGER

Wir gratulieren zur Geburt

BURGSTALLER Andreas und Michaela (Hofstatt) – Reinhard
HAGENBICHLER Walter und Petra (Maria Anzbach) – Philipp
KOZANDA Kurt und Heide (Burgstall) – Sabine
STEKO Nikola und Jozefa (Maria Anzbach) – Anna
TROTZKY Sergej und Felicitas (Maria Anzbach) – Nikolaus

Wir gratulieren zur Eheschließung

NEUHOLD Dieter – SCHNEIDER Renate – Groß Raßberg
STADLER Thomas – WALLNER Claudia – Hofstatt
GRUBER Christine – SCHMUTZER Martin – Unter Oberndorf
STAPFER Helmut – VITEK Heidemaria – Groß Raßberg
GRADINGER Christa – GOLEMBIOWSKI Helmut –
Maria Anzbach/Neulengbach

Wir gratulieren zum 80. Geburtstag

HERZOG Maria – Maria Anzbach
ZEIDLER Hermine – Maria Anzbach
LEISS Rosa – Groß Raßberg

Wir gratulieren zum 90. Geburtstag

OS LIFKA Anna – Annunziata Kloster

Wir gratulieren zur Silbernen Hochzeit

BILEK Heinrich und Maria – Maria Anzbach
BINDER Josef und Ayako – Maria Anzbach
KUHN Johann und Barbara – Hofstatt
LANGER Sigurd und Margarete – Maria Anzbach

Wir betrauern

OS RUSS Maria (1897) – Annunziata Kloster – Furth
MAHR Gisela (1905) – Altersheim Meierhöfen
FISCHER Bernhard (1972) – Unter Oberndorf
SOMMER Johann (1921) – Maria Anzbach
ZAPOTOCKY Gabriele (1914) – Altersheim Annunziata Kloster
– Furth
FAULHAMMER Monika (1972) – Unter Oberndorf
SAUSTINGL Leopold (1903) – Maria Anzbach
STEININGER Johann (1908) – Hofstatt
DORNHOFER Anna Maria (1909) – Altersheim Meierhöfen
OS KOWALSKI Maria (1911) – Annunziata Kloster – Furth
FREIDINGER Karoline (1907) – Unter Oberndorf

Berichtigung vom IFB 2/91:

ESSLETZBICHLER Anton (1930) – Unter Oberndorf

Beim Bundesministerium für Inneres wurde am 23. August 1991 ein Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren für eine Volksabstimmung über einen Beitritt zum Europäischen Wirtschaftsraum eingebracht.

Als Bevollmächtigter der Antragssteller dieses Volksbegehrens wurde der Abg.z.Nr Johannes VOGGENHUBER, Grüner Klub im Parlament, 1017 Wien, und als dessen Stellvertreter Ing. Franz FLOSS, STIFTGASSE 6, 1070 Wien, namhaft gemacht.

Der Bundesminister für Inneres hat dem erwähnten Einleitungsantrag, nachdem dieser von zehn Mitgliedern des Nationalrates unterfertigt war und auch sonst den in den Vorschriften des Volksbegehrengesetzes 1973 für die Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren geforderten Voraussetzungen entsprach, stattgegeben. In der stattgegebenen Entscheidung hat der Bundesminister für Inneres als Eintragsfrist den Zeitraum **von Montag, dem 11. November 1991 bis einschließlich Montag, dem 18. November 1991** festgesetzt.

Kaufhaus Rothwangl

JULIUS MEINL

3034 Maria Anzbach
Telefon 02772/24 83

Donnerstag
nachmittag
geöffnet!

BAUMEISTER

Ing. Robert Reisser

EICHGRABEN, HUTTEN 70
Tel. 63 39

1170 Wien, Kalvarienberggasse.15

Restaurant-Café

ERWIN HUBAUER

3034 Maria Anzbach, Hauptstraße 21
Tel. 0 27 72 / 24 95

Empfiehlt sich für alle Festlichkeiten
bis zu 120 Personen



MALEREI · ANSTRICH · TAPETEN · FASSADEN
DISPERSIONEN · HEIZKÖRPERLACKIERUNGEN

3034 Maria Anzbach, Wasenburggasse 286
Tel. 0 27 72/36 0 83, 0 222/62 46 145

GAS WASSER HEIZUNG
INSTALLATIONEN
GEORG SPRENGNAGEL

3034 Maria Anzbach Oed 18
Tel. 02772 / 41 20

FEUERWEHR MARIA ANZBACH

Am Montag, dem 22. August 1991, gegen 14.30 Uhr, ereignete sich in der Volksschule Maria Anzbach, in der zur Zeit Bauarbeiten stattfinden, eine Gasflaschenexplosion.

Der Arbeiter, der mit Flämmarbeiten beschäftigt war, konnte sich kurz vor dieser Explosion in Sicherheit bringen. Beim Eintreffen der Feuerwehr Maria Anzbach brannten die Gasflaschen und ein Teil des Stiegenaufganges. Der Brand konnte innerhalb kürzester Zeit gelöscht werden. Die Gasflasche wurde anschließend von der Gendarmerie beschlagnahmt, da sie nicht den Sicherheitsvorschriften entsprach. Als Glück im Unglück konnte man den Umstand bezeichnen, daß zum Zeitpunkt der Explosion Schulferien waren.

Am Sonntag, dem 11. August 1991 ereignete sich eine der größten Hochwasserkatastrophen der letzten Jahre im Laabental. Hunderte Feuerwehrleute und Fahrzeuge waren im Einsatz. Auch die Feuerwehr Maria Anzbach wurde am Nachmittag alarmiert. Zuerst galt es, in Neulengbach die Brücke beim Gasthaus Sturm zu sichern. Als wir damit fertig waren, fuhren wir nach Innermanzing, wo wir den Einsatzbefehl erhielten, nach Altlenzbach zu fahren, wo einige Keller auszupumpen waren. Wir hatten sämtliche Pumpen und Aggregate im Einsatz und konnten erst wieder gegen ca. 1 Uhr in das Feuerwehrhaus einrücken.

Unser diesjähriges Feuerwehrfest war wieder ein voller Erfolg. Am Sonntag wurde unser neues Kommando-Fahrzeug offiziell in den Dienst gestellt. Dieses Fahrzeug wurde aus eigenen Mitteln der Feuerwehr finanziert, wobei uns die Präsidentin des Wandervereines Maria Anzbach – Frau Ulrike Lang, welche auch die Patin dieses Fahrzeuges ist, einen Scheck in der Höhe von 100.000 Schilling überreichte. Auf diesem Wege möchten wir uns bei sämtlichen Firmen, die uns mit einer Musikspende unterstützt haben, sowie der Raika, herzlich bedanken. Unser besonderer Dank gilt auch den freiwilligen Helfern, die uns mit köstlichen Mehlspeisen und ihrer Arbeitskraft beim Feuerwehrfest unterstützten.

Ihre Feuerwehr
Maria Anzbach

FREIE RÄUMLICHKEITEN IM FF-HAUS

Die ehemaligen Gendarmerieräumlichkeiten im neuen Feuerwehrhaus von Maria Anzbach werden ab 1. Jänner 1992 frei. Bei Interesse an diesen Räumlichkeiten (3 Zimmer, WC, Vorraum, Garage, Gesamtfläche 71 m²) für eine Verwendung als Büro oder sonstige Zwecke möge man sich bitte mit Herrn Johann KAIBLINGER (Tel. 28 02, ab 20 Uhr) oder mit Herrn Alfons GRIMS (Tel. 32 9 55) oder mit Herrn Alfred WIESINGER (Tel. 32 9 75) in Verbindung setzen.

VORWEIHNACHTLICHE VERANSTALTUNGEN

Das Katholische Bildungswerk Maria Anzbach lädt auch heuer wieder zu seiner bereits traditionellen Buchausstellung ein. Wie gewohnt findet diese im Pfarrheim statt.

Termine: 15. November, 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr.

16. November, 9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

Gezeigt und zum Verkauf angeboten werden Bücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Adventkalender sowie pädagogisch wertvolle Spiele. Die Auswahl umfaßt über 350 Titel aus folgenden Sachgruppen: Bilderbücher für das Vorschulalter, Bücher für Kinder von 6 bis 8, 8 bis 10 und 10 bis 14 Jahren, Kindertaschenbücher, Sachbücher für Erwachsene und Jugendliche, Belletristik, religiöse Bücher für Kinder, religiöse Bücher für Erwachsene, Weihnachtsbücher und Adventkalender. Auf unsere Jüngsten warten kleine Überraschungen.

Die vom Katholischen Bildungswerk Maria Anzbach veranstaltete und vom Kirchenchor Maria Anzbach gestaltete Adventfeierstunde findet am 14. Dezember in der Pfarrkirche statt. Anschließend Vorabendmesse.

MARIA ANZBACHER WEIHNACHTSBAZAR

Zum fünften Mal veranstaltet eine Gruppe von Maria Anzbacher Frauen heuer einen Weihnachtsbazar. Angeboten werden kunstvolle Handarbeiten, Christbaumschmuck, Adventkränze und vieles andere mehr. Der Weihnachtsbazar findet zu den nachstehenden Zeiten im Pfarrheim statt:

Freitag, 29. 11., 14 bis 18 Uhr

Samstag, 30. 11., 8 bis 18 Uhr

Sonntag, 1. 12., 8 bis 12 Uhr

Die Besucher erwartet auch eine Kaffeestube mit vielen hausgemachten Torten und Kuchen.

Es soll nicht nur Gelegenheit geboten werden, passende Weihnachtsgeschenke zu finden, sondern auch die Möglichkeit, Notleidende zu unterstützen, da der Reinertrag wohlätigen Zwecken zugeführt wird.

TOLLWUT - IMPFGEBIET

In diesem Revier sind derzeit mit Tollwut-Impfstoff beschickte Impfköder ausgelegt. Sie sollen von Füchsen aufgenommen werden, um sie gegen Tollwut zu schützen.

Bitte

- * Hunde nicht mehr laufen lassen und von den Impfködern fernhalten
- * Impfköder nicht berühren
- * Bei Kontakt mit Impfködern Arzt oder Gesundheitsamt befragen
- * Informieren Sie Ihre Kinder



RAIFFEISEN- LAGERHAUS NEULENGBACH

EBERSBERG 68, 3040 NEULENGBACH

Tel.: 0 27 72 / 25 24

FILIALEN: Altengbach, Laaben, Preßbaum, Würmla
Reparaturwerkstätten - Wasser- u. Heizungsinstallationen
Baumaterialien, Kohle u. Heizöle - ELEKTROINSTALLATION

Johann Spreitzer

Farben - Lacke - Haushaltsartikel
Bodenbeläge

Wiener Straße 51, Tel. 0 27 72 / 21 69
3040 NEULENGBACH

FILIALE: HAUPTSTRASSE 10



ELEKTROANLAGEN RITZENGRUBER

3034 Maria Anzbach, Hauptstraße 345
Tel. 0 27 72 / 24 97

ÜBER **25** JAHRE
ERFAHRUNG IN

DAS ALLES KÖNNEN WIR
FÜR SIE TUN:

Elektroinstallationen
Elektro Heizungsanlagen
Blitzschutz- u. Antennenbau
Videoüberwachungsanlagen
Alarmanlagen

elektrische Torantriebe
Bio Elektrotechnik
Überprüfung Ihrer elektr. Anlagen
Störungsbehebungen

Riesenauswahl an Leuchten
modern bis rustikal
in jeder Preisklasse
in unserem
WIENERWALD Lichtstudio

Textilien - Schuhe
KORA REITHER

Übernahme zum chemischen Reinigen
und Wäscheservice
Hainfelder Straße 71, 3040 Neulengbach
Telefon 02772/23 89

Ing. Johann RIEDL
Bau- und Möbeltischlerei
Huber & Tarde Ges.m.b.H.

Maria Anzbach, Hauptstraße 420
Telefon 0 27 72 / 39 20
(vormals Tischlerei Fuchs)

**Küchen, Wohnzimmer, Schlafzimmer,
Zwischendecken, Türen, Tore,
Sonderanfertigungen**

GLASEREI
HERMANN KÖHLER

3032 Eichgraben, Dreiwasserstraße 10
Telefon 02773/6429

Hrachowina-, Internorm-Fenster und Türen
Velux-Dachflächenfenster
Acrylglas - Acrytherm

Blei- und Messingverglasungen
Bilderrahmen / Spiegel / Schleiferei
Kunststoff-Fenster mit Einbau
Umbau von Verbund- auf Isolierfenster

ROLLO, MARKISEN, JALOUSIEN

MALEREI - TAPETEN - ANSTRICH

Hermann Pötzelberger

3034 Maria Anzbach, Ahorgasse 504
Tel. 0 27 72 / 39 64